Erledigt HowTo: Ryzentosh

Beitrag von „ralf.“ vom 24. April 2019, 22:56

El Capitan

Legacy

Software

Adobe-Programme funktionieren nicht alle. Siehe hier

El Capitan mit einem Hack/Mac oder in Virtualbox hier runterladen.

Oder gleich mit Windows einen Stick für Mojave erstellen -> Klick.

Hardware

Pascal- und Polaris-Grafikkarten laufen nicht unter El Capitan. Erst ab Sierra -> Klick.

Die Nachfolgenden Grafikkarten-Modelle laufen natürlich auch nicht.

Hack/Mac: Für die Installationsvorbereitung ist ein Hackintosh oder Mac nötig. Die SSD auf der El Capitan installiert werden soll, in den Mac/Hackintosh einbauen. Falls das nicht geht, die SSD an einen USB- Adapter oder ein externes Festplattengehäuse anschließen. Falls nicht vorhanden, kann man anstatt der SSD auch einen USB-Stick als SSD-Ersatz nehmen, ist aber zeitintensiv.

El Capitan auf die SSD installieren

Bei 10.6 - 10.10, zur Installationsvorbereitung

Spoiler anzeigen

El Capitan, zur Installationsvorbereitung

Spoiler anzeigen

Ab Sierra

Spoiler anzeigen

Kernel

Den AMD Ryzen Kernel von Bronya runterladen (kernel_10.11.6_ryzen) AMD Kernel Bronya (Ryzen) die Datei kernel nach System/Library/Kernels kopieren und die vorhandene Datei ersetzen, besser umbenennen in IntelKernel.

(Die 3 Framework-Dateien die in manchen Installations-Paketen enthalte sind, unberührt lassen).

SLE

In den Ordner System/Library/Extensions
Und folgende Dateien löschen oder mit der Dateiendung bak versehen:

- AppleTyMCEDriver.kext
- AppleIntelCPUPowerManagement.kext (spart den NullCPUPowermanagement.kext)
- pmtelemetry.kext (El Capitan bleibt da oft beim Booten hängen)

Prelinkedkernel

In den Ordner System/Library/PrelinkedKernels gehen, und die Datei prelinkedkernel umbenennen.
Terminal öffnen
sudo -s
touch /Volumes/SSD/System/Library/Extensions
kextcache -u /Volumes/SSD

In den Ordner System/Library/PrelinkedKernels schauen ob die Datei prelinkedkernel neu

aufgebaut wird. Wenn es nicht funktioniert hat, ist der prelinkedkernel nicht mit aktuellem Datum, Zeit (Und beim Booten, kommt später die Fehlermeldung: Invalid Opcode).

Wenn man in Sierra den Prelinkedkernel löscht wird der automatisch erneuert.

Oder vereinfacht:
sudo –s
touch (und den Order System/Library/Extensions in den Terminal ziehen, Enter)
kextcache –u (die Festplatte ins Terminal ziehen, Enter)

Clover (OpenCore scheint bei El Capitan gar nicht zu funktionieren. Sofortiger Reboot)

Ein USB-Stick mit FAT32 formatieren, falls es nicht schon vom Hersteller bereits gemacht wurde.

Die neueste Version von Clover aus dem Downloadbereich des Forums runterladen und auf dem USB-Stick installieren, mit folgender Einstellung:

- UEFI Drivers / OsxAptioFixDrv-64 oder einen anderen Aptiofix (siehe Fehlermeldung Post5)
- UEFI Drivers / VboxHfs-64

EFI-Ordner

Folgende Kexte nach EFI/Clover/kexts/Other kopieren:

- hackintosh-forum.de/attachment/84479/

- NullCPUPowerManagement.kext

Für AMD-Karten zusäzlich

- Lilu Lilu
- Whatevergreen.kext

Config.plist

Die config.plist aus dem Anhang nach EFI/Clover kopieren und die alte ersetzen.

Bios

Die SSD im AMD-Computer anschließen.

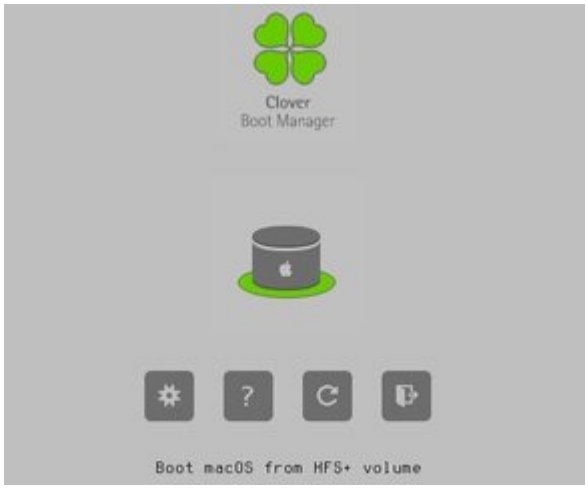
PC starten und das Bios-Menü aufrufen. Folgende Einstellungen:

- Super IO Chipset/ Serial Port: Disabled
- Super IO Chipset/ Parallel Port: Disabled
- Die EFI des USB-Sticks in der Boot-Reihenfolge nach vorn einstellen
- CPU Configuration/Cool n Quiet Disabled
- OS Type: Other OS
- CSM: Enabled

Und abspeichern.

Booten

Ins Clover-Menü booten



Die SSD auswählen.

Falls die SSD nicht angezeigt wird

Spoiler anzeigen

Oft bleibt der Bootvorgang ein einer Stelle stehen. Davon ein Foto machen und im Forum posten. Dann kann die Community weiterhelfen.

Häufig dieser Fehler

Code

1. OsxAptioFixDrv: Starting ovverrrides for ....boot.efi
2. Using reloc block: yes,
3. hibernate wake: no
4. ++++++++++++++++++++++++++++++

Im Post Nr. 5 steht die Lösung ->

Einstellungen

Länder-, Standort, Tastatur, usw. Einstellungen vornehmen. Manchmal funktioniert hier weder Maus noch Tastatur. Erst mal andere USB-Ports ausprobieren. Wenn das nicht hilft, einen USB-Fix anwenden.

Feintuning

Am Desktop angekommen, Folgendes im Terminal eingeben um unsignierte Programme öffnen zu können: sudo spctl --master-disable

EFI-Ordner

Folgende Kexte noch nach EFI/Clover/kexts/Other kopieren:

- Shiki und Lilu für iTunes
- Fast alle Ryzen-Boards brauchen den Realtek RTL8111 von Mieze
- Ein paar Boards haben einen Intel-LAN Chip IntelMausiEthernet.kext
- Voodoo.HDA.kext (Audio - für die Stabilität ist ein USB-Adapter besser)

Optional

- Ab 6 Kerne braucht man evtl. einen angepassten VoodooTSCSyncAMD x Core.kext (kann ich nicht testen)
- Die hackintosh-forum.de/attachment/61799/ oder andere USB-Fixes
- System.kext aus dem Kernel-Paket

EFI mounten

Die EFI-Partition der SSD mounten. Mit dem Clover Configurator

oder Im Terminal:

diskutil list

Man erhält eine Liste aller Partitionen. Bei der Festplatte sollte eine 200MB-Partition sein. Name z.B. disk2s1

Dann müsste man im Terminal diskutil mount disk2s1 und die passende EFI-Partion öffnet sich.

Den EFI-Ordner vom USB-Stick auf die UEFI-Partition der SSD kopieren. Booten von der SSD sollte dann möglich sein.

Nvidia-Grafikkarten

8000er, 9000er, 200er, 300er, 400er, 500er und einige 600er brauchen Inject Nvidia. 700er den Webdriver

Jüngere Nvidia-Karten werden nicht unterstützt.

Ältere AMD-Grafikkarten werden unterstützt. Ab Polaris nicht mehr

Audio Feintuning

in Post 10